

Pressemitteilung

Frankenthal: Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz feiert Spatenstich für neue Regionaldirektion

Genossenschaftsbank investiert am Jahnplatz rund 11 Millionen Euro – harmonische Verbindung aus Tradition und Moderne

+++ Frankenthal, 4. Juli 2025. Startschuss für ein wegweisendes Bauprojekt: Am heutigen Freitag feierte die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz mit Oberbürgermeister Dr. Nicolas Meyer den symbolischen ersten Spatenstich für den Neubau ihrer Regionaldirektion in Frankenthal. Am Jahnplatz wird in den nächsten 18 Monaten die historische Kopp'sche Villa aus dem Jahr 1870 denkmalgerecht renoviert, während im rückwärtigen Gartenbereich ein moderner Neubau entsteht.

Das rund 1.350 Quadratmeter große Grundstück mit der historischen Villa Kopp befindet sich seit dem Jahr 2018 im Besitz der Vereinigten VR Bank Kur- und Rheinpfalz. Bis heute sind in der vom Industriellen Hanns Kopp erbauten Villa viele originale Details wie die beeindruckenden Stuckdecken und die historischen Fliesenböden erhalten geblieben. Das Gebäude erstreckt sich über drei Etagen und bietet mit einer Deckenhöhe von 4 Metern ein großzügiges Raumgefühl. Nun wird die Villa umfassend renoviert, während parallel dazu auf dem Anwesen ein zweigeschossiger Neubau mit einer Nutzfläche von ca. 620 m² entsteht. Die Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz legt bei diesem Bauvorhaben besonderen Wert darauf, die historische Substanz der Villa zu bewahren und zugleich eine zeitgemäße architektonische Ergänzung durch den Neubau zu schaffen, die beide Gebäude in ihrer Wirkung stärkt und miteinander verbindet.

„Unsere neue Regionaldirektion wird mehr sein als ein modernes Bürogebäude. Sie wird ein offenes Haus für die Menschen der Region, für unsere Mitglieder, unsere Kunden, unsere Mitarbeitenden – ein Ort des Austauschs, der Begegnung und der Beratung auf Augenhöhe“, erklärte Vorstandssprecher Till Meßmer im Rahmen des Spatenstichs. „Mit dem Bau dieser Regionaldirektion bekennen wir uns einmal mehr zu unse-

rer Region. Wir investieren bewusst vor Ort – nicht irgendwo, sondern genau hier, wo unsere Wurzeln liegen. Das ist für uns als genossenschaftliche Bank keine strategische Randnotiz, sondern gelebte Überzeugung.“

Alle Kompetenzen an einem Ort gebündelt

Die Investitionssumme für den Erwerb des Grundstücks, die Bau- beziehungsweise Sanierungskosten sowie für die Außenanlage und Stellplätze beträgt insgesamt rund 11 Millionen Euro. Auf zwei Etagen entstehen im Neubau und in der Villa Kopp moderne Arbeitsplätze für 30 Mitarbeitende sowie multifunktionale Besprechungs- und Beratungsräume. Der Neubau wird nach dem Energieeffizienzstandard „KfW 55“ errichtet und mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet.

In der neuen Regionaldirektion sollen künftig die Bereiche Privat- und Firmenkundenberatung, Private Banking, Immobilienvermittlung und Service an einem Ort gebündelt werden. „Das schafft kurze Wege, schnelle Abstimmungen und umfassende Betreuung. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren so von einem ganzheitlichen Beratungsansatz – kompetent, effizient und auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten“, so Meißner. Neuer Regionaldirektor der Vereinigten VR Bank Kur- und Rheinpfalz in Frankenthal ist seit dem 1. Juli Stephen Schulz.

„Ein Gänsehautmoment“

Der stellvertretende Vorstandssprecher Thomas Sold hat das Bauvorhaben als zuständiger Ressortvorstand der Vereinigten VR Bank in den vergangenen Jahren intensiv begleitet. „Bei diesem Bauvorhaben blicken wir auf einen anspruchsvollen Planungsprozess zurück – umso mehr möchte ich insbesondere der Stadt Frankenthal und allen beteiligten Mitarbeitenden in der Verwaltung danken“, betonte er und ergänzte, an Dr. Nicolas Meyer, Oberbürgermeister der Stadt Frankenthal, gerichtet: „Es war ein Gänsehautmoment, als Sie uns die Baugenehmigung im Rahmen unserer Vertreterversammlung am 12. Mai im Congressforum Frankenthal auf der Bühne übergeben haben!“ Sold dankte zudem ausdrücklich auch den Verantwortlichen des Congressforums, den Anwohnern und allen anderen am Bauvorhaben beteiligten Personen.

Oberbürgermeister Meyer: Wichtiger Impuls für die Stadtentwicklung

Oberbürgermeister Dr. Nicolas Meyer würdigte das Projekt als wichtigen Impuls für die Stadtentwicklung: „Mit dem heutigen Spatenstich setzen wir ein starkes Zeichen für Frankenthal als attraktiven Standort. Der Neubau der Regionaldirektion – im Zusammenspiel mit der Sanierung der denkmalgeschützten Kopp’schen Villa – steht für Fortschritt mit Verantwortung“, so Meyer. „Das Projekt ist ein städtebaulicher Gewinn, ein klares Bekenntnis der VR Bank zu unserer Stadt und Ergebnis einer zügigen, vertrauensvollen Zusammenarbeit seit meinem Amtsantritt im Januar 2024. Die entstehenden Arbeitsplätze, die

architektonische Aufwertung und die damit verbundenen Synergieeffekte werden Frankenthal nachhaltig stärken – wirtschaftlich, funktional und kulturell.“

Pressefoto:

VVR_Bank_Spatenstich_Frankenthal_250704.jpg



[Bildunterschrift]

Setzen zusammen den ersten Spatenstich für die neue Regionaldirektion der Vereinigten VR Bank Kur- und Rheinpfalz am Frankenthaler Jahnplatz (v. l. n. r.): Volker Kempf und Matthias Kempf (Wohnbau Kempf), Mathias Henrich (Architekt), Ulrich Schneider (Aufsichtsrat), Stephen Schulz (neuer Regionaldirektor Frankenthal), Karmen Strahonja (Geschäftsführerin Congressforum Frankenthal), Thomas Sold (stv. Vorstandssprecher), Dr. Nicolas Meyer (Oberbürgermeister Stadt Frankenthal), Till Meßmer (Vorstandssprecher Vereinigte VR Bank), Achim Seiler (Vorstand Vereinigte VR Bank), Michael Reinhardt (Bauaufsicht Stadt Frankenthal), Bernd Knöppel (Bürgermeister Stadt Frankenthal).

Bildnachweis: Tobias Schwerdt

Pressekontakt:

Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG

Bahnhofstr. 19

67346 Speyer

Ulrike Gindele

Marke & Kommunikation

Telefon: 06232 618-3520

E-Mail: ulrike.gindele@vvrbank-krp.de

www.vvrbank-krp.de